



Gemeindenachrichten

Waidhofen
an der Thaya - Land

Österreichische Post AG – Info-Mail Entgelt bezahlt.

Oktober 2010



Kindergartenstraße 5
3830 Waidhofen/Thaya
gemeinde@waidhofen-land.at
www.waidhofen-land.at
Tel./Fax: 02842/52337

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Donnerstag:
07.00 - 12.00 Uhr und
13.00 - 16.00 Uhr.
Dienstag:
zusätzlich bis 18.00 Uhr
Freitag: 07.00 - 12.00 Uhr

Aus dem Inhalt:

- Gemeinderatssitzung vom 28. September 2010
- Neues Hundegesetz
- Wegfall Grundsteuerbefreiung ab 2011
- Alteisensammlung

Segnung KLF Vestenpoppen-Wohlfahrts:



Segnung KLF Edelprinz:



Mitglied beim
Klimabündnis



Inhaltsverzeichnis

Zeitumstellung - Winterzeit	2
Vorwort des Bürgermeisters.....	3
Gemeinderatssitzung vom 28. September 2010.....	4
Schutzengelaktion im Kindergarten.....	7
Geburten	8
Hochzeiten.....	8
Sterbefälle.....	8
Geburtstage.....	9
Jubelhochzeiten 2010.....	9
Goldene Hochzeiten- Gratulationen	10
Geburtstagsgratulationen	11
Musterung 2010.....	12
Freiw. Feuerwehr Vestenpoppen-Wohlfahrts, Fahrzeugsegnung	13
Freiw. Feuerwehr Edelprinz-Wiederfeld, Fahrzeugsegnung	13
Kriegerdenkmal- und Marterlsegnungen in Brunn	14
NÖ. Hundegesetz	16
Wegfall Grundsteuerbefreiung	16
Alteisensammlung	16
Ehrungen Pfarre Buchbach.....	18
Pfarrhofverkauf Buchbach.....	18
Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst - Ärzte	20
Notdienst Feiertage und Wochenende - Zahnärzte.....	20

Zeitumstellung - Winterzeit



Am **30. Oktober 2010** werden alle Uhren zurückgestellt.

Genau um 3 Uhr morgens drehen wir die Uhrzeiger um eine Stunde zurück - auf 2 Uhr.

Also, wir gewinnen nun 1 Stunde am 30. Oktober 2010.

Retour geht's wieder am **26. März 2011**. Da werden die Uhren wieder um eine Stunde nach vorne gestellt.

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land, Kindergartenstraße 5, 3830 Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel) Bürgermeister Ing. Christian Drucker. Für Inserate und Einschaltungen tragen die Firmen und Organisationen die Verantwortung. **Die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen.**

Sehr geschätzte Gemeindebürgerinnen! Sehr geschätzte Gemeindebürger! Liebe Freunde und Jugend unserer Landgemeinde!



Die Erntearbeiten auf den Feldern sind nahezu abgeschlossen und die Ausbringung der Wintersaat ist bereits voll im Gange. Die Tage werden schon merklich kürzer und die Temperaturen kündigen uns den bereits nahenden Winter an. Für die Schülerinnen und Schüler hat der Schulalltag wieder begonnen und für viele Kinder wurde mit dem Eintritt in den Kindergarten ein neuer Lebensabschnitt gestartet.

In der Gemeindearbeit wurde die politische Sommerpause durch viele Berichte und Diskussionen über die Gemeindefinanzen rasch beendet. Faktum ist, dass die Ausgaben für Soziales und Gesundheit immer mehr werden und die Ertragsanteile sowie Bedarfszuweisungen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten zurückgehen, da auch auf Bundes- und Landesebene die Finanzmittel weniger werden.

In unserer Gemeinde wurden bereits in wirtschaftlich besseren Zeiten die Wasserversorgung sowie die Abwasserentsorgung im gesamten Gemeindegebiet durchgeführt. Auch wurde stets auf eine sparsame Verwaltung, so haben wir z.B. als einzige Gemeinde unseres Bezirkes keinen Bauhof und werden viele anfallende Arbeiten durch die Ortsvorsteher erledigt, geachtet. Diese Umsichtigkeit und Sparsamkeit bei den Ausgaben wirkt sich nunmehr positiv aus. Ich konnte erfreulicherweise in der Gemeinderatssitzung vom 28.09.2010 berichten, dass es unserer Gemeinde wirtschaftlich gut geht und wir den bisher

schon bestandenen finanziellen Spielraum in die Zukunft mitnehmen können. Wir brauchen derzeit keine Gebühren erhöhen und müssen auch die bereits bestehenden Gemeindeförderungen nicht kürzen.

So konnten wir in der Gemeinderatssitzung einige Anschaffungen und Vorhaben, teilweise auch für die nächsten Jahre, beschließen und so wiederum einen Baustein für die erfolgreiche Entwicklung unserer zwar kleinen aber lebenswerten Gemeinde setzen. Dazu gibt es auf den folgenden Seiten die Detailinformationen bzw. Berichte.

Besonders erfreulich ist, dass es eine rege Bautätigkeit und damit Zuzug in unsere Gemeinde gibt. Ich möchte alle neuen Gemeindebürger ganz herzlich begrüßen und hoffe, dass sie sich in unseren Ortschaften wohl fühlen.

Im Rahmen der vielen Herbstveranstaltungen freue ich mich auf interessante, persönliche Gespräche und wünsche Ihnen Zufriedenheit und schöne Herbsttage.

Euer Bürgermeister

Ing. Christian Drucker



Gemeinderatssitzung vom 28. September 2010

In der Gemeinderatssitzung am 28.9.2010 wurden folgende wesentliche Beschlüsse gefasst:

Für die Siedlungserweiterungen in Edelprinz und Wohlfahrts ist die Verlängerung der Kanal- und Wasserleitungen erforderlich. Dafür wurden die Ziviltechnikerleistungen an das Büro Henninger & Partner aus Krems, zum Preis von € 14.000,--, vergeben.

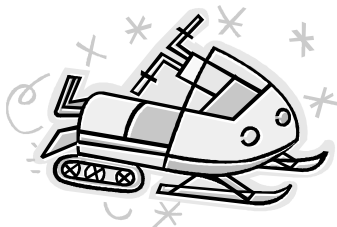
Die Erneuerung des Brückengeländers zur Hauszufahrt Gaugusch in Kainraths wurde an die Fa. Reißmüller zum Preis von € 1.053,-- vergeben.

Für eine Kindergartengruppe werden 5 neue Gartentische und -bänke von der Fa. Eibe in Waidhofen an der Thaya, zum Preis von € 360,-- je Garnitur und eine Garnitur für Erwachsene angekauft. Ebenfalls werden die Gartentische und Bänke der 2. Gruppe sowie der Holzzug und das Gartenhaus saniert.

Die Planungsarbeiten für die Friedhofsmauer in Buchbach, den Kompostplatz und für die eventuelle Erneuerung der Leichenhalle mit Abstellraum wurde an die Fa. Reißmüller zum Preis von € 790,-- vergeben.

Die Sanierung des Rafingsweges und des Fischweges in Vestenpoppen wurde an die Fa. Konti-Bau zum Preis von voraussichtlich € 45.000,-- (je nach Menge des eingebauten Mischgutes) vergeben. Tonnenpreis € 77,50. Die EVN beteiligt sich an den gesamten Wegesanierungen in Vestenpoppen und Wohlfahrts, die durch die Aufstellung der neuen Strommasten und Entfernung der Betonmasten notwendig wurden.

Für den neuen Motorschlitten, der ab kommenden Winter in Nonndorf stationiert ist, wurde der Ankauf eines Spurgerätes inkl. Aufreißer zum Preis von € 1.550,-- bei der Fa. Watzinger, Reichenau beschlossen.



In den nächsten 3 Jahren soll der Flächenwidmungsplan gänzlich überarbeitet und digitalisiert werden. Die Arbeiten dafür wur-

den an die Fa. DI Porsch aus Gmünd, zum Preis von € 82.365,-- vergeben. Voraussichtliche Förderung durch das Land NÖ. € 20.000,--.



Für die Gemeinde bzw. alle Funktionäre und Bediensteten wurde bei der „DAS“ eine Rechtsschutzversicherung mit einer Prämie von jährlich € 886,22 abgeschlossen.

Bei der Fa. Nagl-Metech-Wasserwerkstechnik wurde ein Metallsuchgerät zum Preis von € 1.028,-- angekauft.

Die Grundabtretungen für eine Baulanderschließung im Ausmaß von 622 m² bei der Parzellierung in Edelprinz wurden von der Gemeinde ins öffentliche Gut der KG Edelprinz übernommen.

Herrn Apfelthaler und Frau Ertl, die in Wohlfahrts ein Einfamilienhaus errichten, wurde ein Teilstück von ca. 100 m² von der Nachbarparzelle zum Preis von € 17,-- je m² verkauft. Dadurch erhalten beide Parzellen eine bessere Form.

Für das Beratungszentrum Rat und Hilfe in Waidhofen an der Thaya wurde ein Zuschuss von € 120,-- beschlossen.

Für das interkommunale Projekt „Holzpark Vitis“, bei welchem alle Gemeinden des Bezirkes sowie 3 weitere Gemeinden aus den Bezirken Gmünd und Zwettl Mitglieder sind, wurde für dieses und nächstes Jahr ein Mitgliedsbeitrag von jeweils € 300,- beschlossen.

Für das Kinderferienspiel 2010, bei dem 21 Kinder unserer Gemeinde mitgemacht haben, wurde ein Kostenbeitrag von € 500,- genehmigt.

Mit Frau MMag. Natascha Schuster aus Schwarzenau, die ab Oktober im Kindergarten den Englischunterricht mit je einer Stunde pro Gruppe und Woche abhält, soll ein Werkvertrag abgeschlossen werden.

Der Beitritt zum Landesverband Dorferneuerung mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 25,- wurde beschlossen.

Das Hochwasserschutzprojekt Vestenpoppen-Wohlfahrts wurde nach etlichen Projektsänderungen bzw. Ergänzungen, vor allem ökologische Maßnahmen wie Fischaufstiegshilfe, Einbau von Buhnen, etc. wasserrechtlich mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen a.d. Thaya vom 23.9.2010 genehmigt. Mit dem Bau soll noch im Herbst begonnen werden. Es wurde beschlossen dem Vertrag für die Benutzung des öffentlichen Wassergutes mit der Abt. WA1 des Amtes der NÖ. Landesregierung zuzustimmen.

In Wohlfahrts wurde der Bauplatz 195/5 im Ausmaß von 775 m² an Herrn Dr. Kiril Kirilov, Notarzt am Krankenhaus Waidhofen a.d.Thaya, zum Preis von € 17,- je m² verkauft.

Mit dem Maschinenring Waldviertel Nord wurde ein Vertrag über die Durchführung des Winterdienstes in den Kat.Gemeinden Götzweis, Kainraths, Vestenpoppen und Wohlfahrts abgeschlossen.

Weiters wurde beschlossen an 3 ehemalige Gemeindefunktionäre, die 20 Jahre lang als Gemeindevertreter für unsere Gemeinde gewirkt haben, das Ehrenzeichen der Gemeinde zu verleihen und den im Zuge der heurigen Gemeinderatswahl ausgeschiedenen 7 Mandataren im Rahmen einer Festsitzung, eine Dank- und Anerkennungsurkunde zu überreichen.

In das Budget 2011 sollen folgende außerordentliche Vorhaben aufgenommen werden: Straßen- und Wegebau sowie Güterwegeerhaltung, Feuerwehr: Kleinlöschfahrzeuge für die FF Buchbach und Kainraths, Neubau Feuerwehrhaus Edelprinz-Wiederfeld, Leitungskataster für Kanal- und Wasserleitungen, Kapellen- und Marterlsanierungen, Hochwasserschutz Vestenpoppen-Wohlfahrts, Friedhofsmauer Buchbach, Neugestaltung Kompostplatz und eventuell Leichenhalle mit Abstellraum, Digitaler Flächenwidmungsplan, Straßenbeleuchtung – Erneuerung.

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Mutterberatung

Die Mutterberatung für Mütter unserer Gemeinde findet gemeinsam mit der Stadtgemeinde Waidhofen/Th. **jeden 2. Freitag im Monat** von 14 bis 15 Uhr im Personalwohnhaus des Landesklinikums Waidhofen/Th. statt.

Die nächsten Termine sind:

Freitag, 08. Oktober 2010

Freitag, 12. November 2010

Freitag, 10. Dezember 2010





GEMEINDEVERBAND FÜR AUFGABEN DER
ABFALLWIRTSCHAFT IM VERWALTUNGSBEZIRK
WAIDHOFEN AN DER THAYA

NEUIGKEITEN bei der ÜBERNAHME von ALTHOLZ in den Altstoffsammelzentren (ASZ's)

Dobersberg, Gastern, Groß Siegharts, Karlstein/Th Kautzen,
Ludweis, Pfaffenschlag, Raabs/Th, Vitis, Waidhofen/Th. u.
Waldkirchen/Th.

Aus aktuellem Anlass möchten wir informieren, dass als Altholz nur **Einrichtungsgegenstände aus Holz** in haushaltsüblicher Menge und Art in allen ASZ's übernommen werden z.B. alle Haushaltsgegenstände aus Holz, Möbel, Fensterholz, Eingangstüren, Gartenmöbel, Gartenzaun, Gartengeräte usw.

NEU:

Ganze Traktoranhänger mit Altholz von **abgetragenen Dachstühlen, Schuppen, Gartenhäusern** usw. sind ausnahmslos **KOSTENPFLICHTIG** und werden nur im ASZ Waidhofen/Thaya übernommen.

Die Kosten für unbehandeltes Altholz betragen € 35,20 pro t und für behandeltes Altholz werden € 59,40 pro t verrechnet.

Größere Mengen an Sperrmüll, Alteisen und Elektroaltgeräten auf Traktoranhängern werden ebenfalls nur mehr im ASZ Waidhofen/Thaya (am Areal der befüllten Deponie in Altwaidhofen) übernommen!

Grund:

Im ASZ Waidhofen/Thaya können die Mengen verwogen, abgekippt oder mit Kran abgeladen und bearbeitet werden.

In allen anderen ASZ's gibt es weder eine Verwiegemöglichkeit noch einen Kran zur Bearbeitung und zu geringe Containerkapazitäten für Großmengen.

Diese Vorgangsweise dient nicht nur zu mehr Fairness, sondern verkürzt auch die Wartezeiten sämtlicher Anlieferer!

Wir bitten um Verständnis!

Weitere Info's gibt es am Abfallberatertelefon täglich von 8 – 12 Uhr unter 02842/51223 oder im Internet unter www.abfallverband.at/waidhofen

Ihr Abfallberater!

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeverband für Aufgaben der Abfallwirtschaft im
Verwaltungsbezirk Waidhofen an der Thaya,
Raiffeisenpromenade 2/1/8, 3830 Waidhofen an der Thaya – Amtsleiter GF Robert Altschach

Schutzengelaktion im Kindergarten

Zum 11. Mal fand heuer die Schutzengelaktion des Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll statt. Am 09.09.2010 übergab Bürgermeister Ing. Christian Drucker an die Kinder im Kindergarten unserer Gemeinde reflektierende „Sicherheitsflügel“ und eine kleine Tafel Schokolade. Unsere heurigen Kindergartenkinder:

Gruppe 1:



Sara Pöckl und David Pöckl, Nonndorf, Manuel Scharf, Nonndorf, Anna Kerschner und Sarah Kerschner, Götzweis, Benedikt Wimmer und Tobias Wimmer, Vestenpoppen, Semir Wimmer, Vestenpoppen, Helene Priemayer, Götzweis, David Bogg, Wohlfahrts, Celina Simon, Götzweis, Lena Hold, Kainraths, Brunn, Laura Höfler, Wohlfahrts, Marlene Drucker, Götzweis, Hannah Flicker, Nonndorf, Victoria Hold, Kainraths, Nina Trombitas, Vestenpoppen, Laura Dallinger, Nonndorf, Jonas Schmied, Vestenpoppen, Georg Pruckner, Buchbach

Gruppe 2:



Verena und Stefanie Ramharter, Wiederfeld, Daniel Altrichter, Wiederfeld, Nico Pruckner, Buchbach, Marlene Kronstorfer, Brunn, Julia-Maria Loidolt, Brunn, Lena Danzinger, Brunn, Adrian Strohmer, Brunn, Tobias Ungar, Brunn, Martina Wachter, Brunn, Philipp Bartl, Brunn, Sarah Draxler, Gregor Sauschlager, Buchbach, Adrian Hell, Sarning, Marc Pruckner, Buchbach, Sebastian Groß, Vestenpoppen und Jakob Witzmann, Götzweis.

Geburten



Sascha Prosenbauer, Vestenpoppen 96
geb. 30.08.2010

Eltern: Manuel und Manuela Prosen-
bauer

**Die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land gratuliert sehr herzlich
und wünscht alles Gute für die Zukunft!**

Hochzeiten



03. Juli 2010

Bichler Bernhard, Gmünd, Wasserfeld-
gasse 38/1 und
Bittermann Sandra, Wohlfahrts 18

10. Juli 2010

Simon Andreas, Waidhofen/Th., Götzweis 14 und
Fraißl Petra, Reibers 24

30. Juli 2010

Reitzler Jürgen, Dresden, Deutschland und
Jürs Cathrine, Wiederfeld 2



Sterbefälle

Hirnschall Leopoldine	Wohlfahrts 11	verstorben am 09.07.2010	92 Jahre
Bogg Johann	Wohlfahrts 6	verstorben am 28.07.2010	86 Jahre
Altrichter Andreas	Brunn 101	verstorben am 17.08.2010	37 Jahre
Stark Alois	Buchbach 20	verstorben am 01.09.2010	87 Jahre



Allen Angehörigen ein herzliches Beileid und aufrichtige Anteilnahme!

Geburtstage

seit den letzten Gemeindenachrichten

60. Geburtstag:

Altrichter Elfriede
CHRISTIAN Walter

Brunn 4
Brunn 37



70. Geburtstag

Kainz Rosa
Windisch Heinz
Strohmer Friedrich
Sauer Theresia

Buchbach 27
Kainraths 12
Vestenpoppen 29
Buchbach 1



75. Geburtstag

Datler Erich
Neuwirth Franz
Ableidinger Franz

Vestenpoppen 40
Edelprinz 16
Griesbach 7



80. Geburtstag

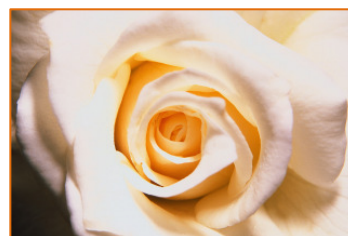
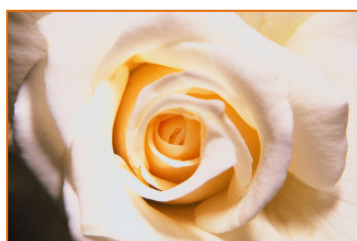
Lunzer Margareta
Stangl Theresia

Götzweis 9
Buchbach 5

85. Geburtstag

Kuttner Emmerich

Kainraths 23



Jubelhochzeiten 2010

Silberne Hochzeit:

Scharf Josef und Maria

05.07.2010

Buchbach 10

Goldene Hochzeit:

Dangl Franz und Hilda

16.07.2010

Buchbach 35

Höbart Walter und Berta

27.07.2010

Edelprinz 4

Windisch Heinz und Brigitte

30.07.2010

Kainraths 12

**Allen Jubilaren herzlichen Glückwunsch,
Gesundheit und nochmals alles Gute!**

Goldene Hochzeiten - Gratulationen

Franz und Hilda Dangl

Herr Franz und Frau Hilda Dangl, Buchbach 35, feierten am 16. Juli 2010 das Fest der Goldenen Hochzeit.



Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und Ortsvorsteher GR Johann Gruber sowie für den Seniorenbund Obmann Leopold Kargl und überbrachten ein Ehrengeschenk.

Walter und Berta Höbart

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten am 27. Juli 2010 Herr Walter und Frau Berta Höbart aus.



Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen an der Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und Ortsvorsteher GR Kurt Fasching, für den Seniorenbund Erwin Bauer sowie Karl und Gertrude Mayer und überbrachten ein Ehrengeschenk.

Geburtstagsgratulationen

80. Geburtstag Margareta Lunzer

Frau Margareta Lunzer aus Götzweis 9 feierte am 05. September 2010 ihren 80. Geburtstag.



Neben der Familie gratulierte für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Bürgermeister und Ortsvorsteher Ing. Christian Drucker und überbrachte ein Ehrengeschenk.

80. Geburtstag Theresia Stangl

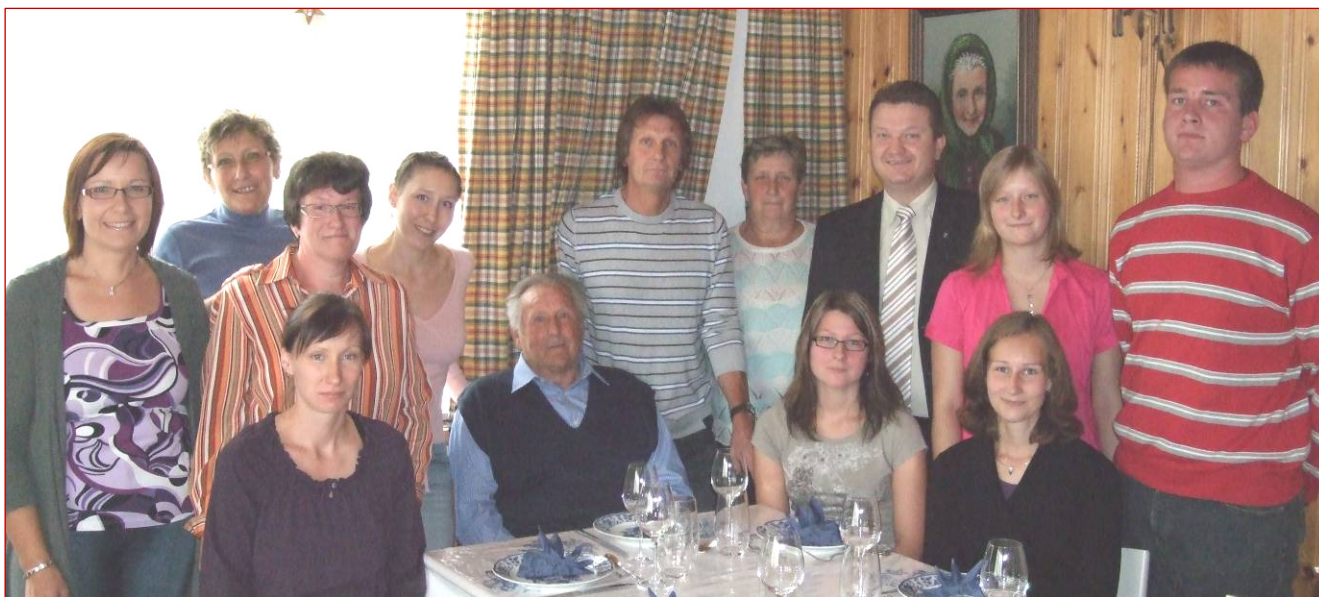
Frau Theresia Stangl aus Buchbach 5 feierte am 16. September 2010 ihren 80. Geburtstag.



Neben der Familie gratulierten für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und Ortsvorsteher GR Johann Gruber und überbrachten ein Ehrengeschenk.

85. Geburtstag Emmerich Kuttner

Herr Emmerich Kuttner aus Kainraths 23 feierte am 01. Oktober 2010 seinen 85. Geburtstag.



Neben der Familie gratulierte für die Gemeinde Waidhofen/Thaya-Land Bürgermeister Ing. Christian Drucker und überbrachte eine Ehrengeschenk.

Musterung 2010

Nachfolgende Burschen unserer Gemeinde waren heuer stellungspflichtig. Die Fahrt wurde wieder in dankenswerter Weise vom Kameradschaftsbund Waidhofen/Th. übernommen. Nach der Rückkehr wurden unsere Jungmänner von der Gemeinde zu einem Mittagessen eingeladen.



Unsere Jungmänner: Sascha Eschelmüller, Brunn 79, Michael Polt, Brunn 81, Georg Brandner, Brunn 83, Michael Pallnstorfer, Brunn 85, Bernhard Mölzer, Buchbach 16, Matthias Kainz, Buchbach 29, Alexander Hofstetter, Buchbach 37, Andreas Talkner, Edelprinz 7, Roman Hengst, Edelprinz 10, Pruckner Patrick, Sarning 4, Johannes Wimmer, Vestenpoppen 10, Dominik Anderl, Vestenpoppen 57, Patrick Mostböck, Vestenpoppen 58 und Philipp Bittermann, Vestenpoppen 64.

Einige Burschen waren schon mit ihrer jeweiligen Schule zu einem eigenen Termin bei der Musterung bzw. sind einige zum gemeinsamen Mittagessen nicht gekommen und daher nicht auf dem Foto.

Freiw. Feuerwehr Vestenpoppen-Wohlfahrts, Fahrzeugsegnung

Die Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Vestenpoppen-Wohlfahrts durften sich am 27. Juni 2010 über ein neues Kleinlöschfahrzeug und drei neue Atemschutzgeräte freuen. Stadtpfarrer Josef Rennhofer nahm im Beisein zahlreicher Ehrengäste die Segnung des Fahrzeuges und der Ausrüstung vor.



Auf dem Foto von links nach rechts: FF-Kdt.Stv. Mario Groß, Abgeordneter zum Nationalrat Erwin Hornek, gf.GR und OV Johann Bogg, Tanja Groß, Prok. Christian Weinberger, Autopatinnen Gertrud Bogg und Ehrentraud Weinberger, Bürgermeister Ing. Christian Drucker, FF-Kdt. Andreas Altrichter, Bürgermeister Ing. Christian Drucker, Bettina Bogg, Bürgermeister (Pfaffenschlag) Johannes Semper und BR Adolf Altrichter.

Freiw. Feuerwehr Edelprinz-Wiederfeld, Fahrzeugsegnung

Im Rahmen eines sehr schön gestalteten Feuerwehrfestes vom 27. bis 29. August 2010 wurde am Sonntag Vormittag nach dem Sonntagsgottesdienst das neue Kleinlöschfahrzeug der Freiw. Feuerwehr Edelprinz-Wiederfeld gemeinsam mit den neuen Atemschutzgeräten von Diakon Josef Trinko gesegnet.



Auf dem Foto von links nach rechts: Bürgermeister Ing. Christian Drucker, Elisabeth Koller, Bezirksfeuerwehrkommandant-Stv. BR Oswald Sprinzl, Autopatinnen Renate Steiger und Gertrude Weiss, Vizebgm. Johann Kasses, Marie-Therese Pfleger, Feuerwehrkommandant OBI Franz Stölner und Abgeordneter zum Nationalrat Erwin Hornek.

Kriegerdenkmal- und Marterlsegnungen in Brunn

Am Sonntag, 29. August 2010, wurden am Nachmittag von Stadtpfarrer Mag. Josef Renzhofer in Brunn eine neu errichtete Bildsäule der Familie Johann und Maria Weichselbraun, ein erneuertes Holzkreuz der Familie Leopold und Maria Koller sowie das neu gestaltete Kriegerdenkmal an der Kapelle in Brunn gesegnet. Im Anschluss an die Segnungen luden die Familien Koller und Weichselbraun sowie die Gemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein in das Dorfzentrum Brunn. An der Wanderung nahmen rund 100 Personen teil.



Vera Gamerith, Brunn 87 - Master of Arts in Business



Wir gratulieren Frau Vera Gamerith, MA, 3830 Brunn 87, herzlich zum Master of Arts in Business. Frau Vera Gamerith hat den Fachhochschul-Masterstudiengang Gesundheitsmanagement an der IMC Fachhochschule Krems am 01. Juni 2010 mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen.

Wir wünschen ihr für ihren weiteren Lebensweg viel Glück und Erfolg!

QUALITÄTSFÜHRERSCHAFT

Neues Führungsteam beim Hilfswerk Thayatal



Mit einem neuen Führungsteam wappnet sich das Hilfswerk Thayatal für die Zukunft, in der der Kunde völlig im Mittelpunkt steht. Nach dem Motto „Hand in Hand bewegt 2010“ erfolgte die Neubesetzung einiger verantwortungsvoller Positionen. Nach 11jähriger Tätigkeit im Hilfswerk Thayatal übernimmt Claudia Hahn die Regionalleitung für die Bezirke Waidhofen/Thaya, Horn und Krems und legt ihr bisheriges Aufgabengebiet in die vertrauensvollen Hände der neuen Betriebsleiterin Rebecca Czajkowska. „Unsere Kunden werden mit bewährter Qualität betreut und versorgt, denn ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen!“, so Hilfswerk-Vorsitzender Mag. Rudolf Mayer.

Kunden-Orientierung und Qualitätsführerschaft ist Zielsetzung für das Team der Hauskrankenpflege mit der leitenden Pflegefachkraft Karin Miloczki. Für die Einsatzplanung im Bereich der Hauskrankenpflege und Heimhilfe sind Brigitte Bauer und Andrea Römer in gewohnter Zuverlässigkeit zuständig.

Für den Bereich Kinder, Jugend und Familie wurde Susanne Pany als neues Teammitglied herzlich aufgenommen. Ihre langjährige Erfahrung als Tagesmutter dient ihr bei der Begleitung der Tagesmütter und Mobilen Mamis. Auch die Angebote „Rund ums Lernen“, die die Lernbegleitung und Nachhilfe beinhalten, obliegen ihrer Verantwortung.

Das Zentrum für Beratung & Begleitung sowie der ehrenamtliche Besuchsdienst unter der Leitung von Erna Huber komplettieren das Angebot des Hilfswerks als Partner für alle Generationen.



Bild: v.l.n.r. Susanne Pany, Brigitte Bauer, Karin Miloczki, Andrea Römer, Claudia Hahn und Rebecca Czajkowska

Wir informieren Sie gerne!

HILFSWERK THAYATAL

Hauptstraße 25, 3820 Raabs/Thaya, Tel. 02846/400

Hamernikgasse 26A, 3830 Waidhofen/Thaya, Tel. 02842/204 45

Wegfall Grundsteuerbefreiung

Ab 01. Jänner 2011 wird das NÖ Wohnungsförderungsgesetz derart geändert, dass es **eine Grundsteuerbefreiung für Wohnhausneubauten** künftig **nicht mehr** geben wird.

Alle jene Bauwerber, die kurz vor der Fertigstellung ihres Wohnhauses stehen und eine NÖ Wohnbauförderung beantragt haben, werden auf diesen Umstand hingewiesen und eingeladen, vor dem 15. Dezember 2010 die **Fertigstellungsmeldung** und **sämtliche erforderliche Nachweise** sowie die **Bauführerbescheinigung** vorzulegen und einen **Antrag auf Grundsteuerbefreiung zu stellen**.



Gelbe Säcke für die Sammlung von Kunststoffflaschen können - außer im Gemeindegemeinschaftsraum – auch bei Ihrem **Ortsvorsteher** kostenlos abgeholt werden!

Alteisensammlung

Alteisensammlung von Fa. Rudolf Pruckner, Kainraths 45, im Container an den bisherigen Standorten von

Freitag, 15. bis Montag, 18. Oktober 2010

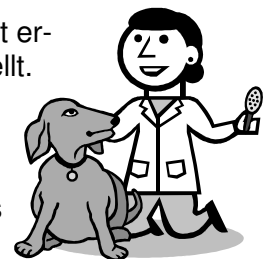
Achtung: Kühlschränke und Bildschirmgeräte können nicht übernommen werden.

NÖ. Hundegesetz

Im Jahr 2010 sind das NÖ Hundehaltegesetz und die NÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung in Kraft getreten, die vor allem an die Halter von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial, sogenannte „Kampfhunde“, spezielle Forderung stellt. Die wichtigsten Bestimmungen sind auszugsweise im folgenden Artikel angeführt.

Allgemeine Anforderungen für das Halten von Hunden

Wer einen Hund hält, muß die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen und zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden. Ein Hund darf ohne Aufsicht nur auf Grundstücken oder in sonstigen Objekten verwahrt werden, deren Einfriedungen so hergestellt und instand gehalten sind, dass das Tier das Grundstück ohne eigenen Antrieb nicht verlassen kann.



Führen von Hunden

Der Halter eines Hundes darf den Hund nur Personen mit der erforderlichen Eignung und Erfahrung überlassen.

Wer einen Hund führt, hat die Exkremente des Hundes, die dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlassen hat, unverzüglich zu beseitigen und zu entsorgen!

An öffentlichen Orten müssen Hunde an der **Leine oder mit Maulkorb** geführt werden. Hunde von denen ein erhöhtes Gefährdungspotenzial ausgeht, sind an diesen Orten immer **mit Leine und Maulkorb** zu führen!

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial

Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial sind Hunde, bei denen auf Grund ihrer wesensmäßig typischen Verhaltenweise, Zucht oder Ausbildung eine gesteigerte Gefährlichkeit gegenüber Menschen und Tieren vermutet wird. Zurzeit sind folgende Rassen oder Kreuzungen von oder mit diesen als Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial anzusehen:

- | | |
|---|-------------------------|
| ▪ American Staffordshire Terrier | ▪ Bandog |
| ▪ Bullterrier | ▪ Dogo Argentino |
| ▪ Pitbull | ▪ Rottweiler |
| ▪ Staffordshire Bullterrier | ▪ Tosa Inu |

Bestehen bei Kreuzungen untereinander oder mit anderen Hunden Zweifel, ist vom Hundehalter ein Sachverständigengutachten vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass der Hund nicht unter die angeführten Bestimmungen fällt.

Was müssen Halter von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial tun?

Das Halten von Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotenzial ist bei der Gemeinde, in der der Hund gehalten wird, unverzüglich unter Anschluss folgender Nachweise anzuzeigen:

- ☐ Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin
- ☐ Rasse, Farbe, Geschlecht, Alter und Chipnummer des Hundes sowie einen Nachweis der amtlichen Registrierung
- ☐ Name und Hauptwohnsitz jener Person bzw. Geschäftsadresse jener Einrichtung von der der Hund erworben wurde
- ☐ Größen- und lagemäßige Beschreibung samt ihrer Einfriedungen und des Gebäudes, in der der Hund gehalten wird oder gehalten werden soll
- ☐ Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur Haltung dieses Hundes (kann entfallen für Hunde die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Gesetzes älter als 8 Jahre sind)
- ☐ Nachweis einer ausreichenden Haftpflichtversicherung

Personen, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieses Gesetzes schon derartige Hunde halten, müssen die Anzeige **unverzüglich** vornehmen.

Beschränkung der Hundehaltung, Hundehalteverbot

Es dürfen prinzipiell max. 2 Hunde der genannten Rassen oder Kreuzungen pro Haushalt gehalten werden. Diese Beschränkung gilt nicht für Hunde, die der Hundehalter bereits beim Inkrafttreten des Gesetzes besessen hat. Die Gemeinde kann einem Hundehalter das Halten eines Hundes mit erhöhtem Gefährdungspotenzial oder eines auffälligen Hundes untersagen, wenn

- ☐ die erforderlichen Nachweise nicht rechtzeitig vorgelegt werden
- ☐ die Anzeige der Hundehaltung unvollständig oder verspätet erfolgt
- ☐ die Liegenschaft oder das Gebäude zur Haltung des Hundes nicht geeignet ist, da eine Gefährdung oder unzumutbare Belästigung nicht ausgeschlossen werden kann
- ☐ mehr als 2 Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial in einem Haushalt gehalten werden
- ☐ wenn der Hundehalter nicht in der Lage ist, den Hund so zu halten, dass Gefährdungen abgewendet werden

Strafbestimmungen

Verwaltungsübertretungen sind, sofern die Tat nicht in die Zuständigkeit von Gerichten fällt, von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von € 10.000,00 und im Fall der Uneinbringlichkeit mit einer Ersatzfreiheitsstrafe bis zu 4 Wochen zu bestrafen.

Weitere Informationen sind beim Amtstierarzt der Bezirkshauptmannschaft Waidhofen/Thaya unter 02842/9025-40669 erhältlich.

Ehrungen Pfarre Buchbach

Das bronzene Ehrenzeichen der Mesnergemeinschaft wurde an den Mesner, Herrn Josef Stangl, Buchbach 5 sowie eine Dank- und Anerkennungsurkunde an den ausgeschiedenen Pfarrgemeinderatsobmann Herrn Norbert Fasching, Buchbach 9, für ihre langjährige Tätigkeit, von Herrn Otto Hetzendorfer, Pfarrkirchenratsobmann und Herrn Franz Pruckner, Pfarrgemeinderatsobmann, im Beisein von Herrn Pfarrer Mag. Stephan Jarzyk, überreicht.



Pfarrhofverkauf Buchbach

In Buchbach wird der ehemalige Pfarrhof, bestehend aus einem einstöckigen Wohnhaus, angebautem Schuppen und großem Garten, im Gesamtausmaß von ca. 1.300 m², zum Verkauf angeboten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Pfarrkanzlei Pfaffenschlag unter der Tel.Nr. 02848/6225, an Herrn Franz Pruckner unter der Tel.Nr. 0664/73513373 oder an Herrn Otto Hetzendorfer unter der Tel.Nr. 0664/5041532.

Kinderleicht zur neuen Heizung

Einfach, rasch, unkompliziert und zum Fixpreis – mit dem EVN Service HeizungsTausch ist Ihre neue Heizung ruck-zuck einsatzbereit.

Ist die Heizung einmal 20 Jahre oder älter, ist es wohl an der Zeit für eine Erneuerung. Da tauchen für Nicht-Fachleute oft viele Fragen auf:

- ▶ Welches Heizsystem passt zu mir? Welches zu meinem Gebäude?
- ▶ Wie heize ich kostengünstig und trotzdem umweltschonend?
- ▶ Sind Umbaumaßnahmen nötig?
- ▶ Was kostet mich das?
- ▶ Wo finde ich verlässliche Partner?

Auf lange Sicht am besten fahren Sie da mit einem individuellen Gesamtkonzept, das alle Faktoren berücksichtigt. Mit dem EVN Service HeizungsTausch kann Ihnen das Profi-Team der EVN Energieberatung hier entscheidend weiterhelfen. Wir

- ▶ analysieren die Situation und Ihren Bedarf;



- ▶ beraten Sie produktneutral über technisch verfügbare und wirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten mit Erdgas, Pellets oder Wärmepumpen mit oder ohne ergänzende Sonnenenergie-Pakete;

- ▶ erläutern Ihnen Vor- und Nachteile unterschiedlicher Lösungen sowie allfällige technische und bauliche Voraussetzungen;

- ▶ erstellen ein passendes Konzept und unterstützen Sie bei den Ansuchen für Förderungen, wie z. B. der Landesförderung für Heizung.

Der Heizungstausch selbst erfolgt zum Fixpreis. Ein speziell geschulter EVN PowerPartner führt den Tausch der Heizungsanlage durch.

Weitere Informationen zum Thema HeizungsTausch erhalten Sie bei der EVN Energieberatung unter 0800 800 333 oder auf www.evn.at.

Meine EVN macht's möglich.

NÖ Heckentag

am 6. November 10

www.heckentag.at

Gartenglück mit heimischen Sträuchern und Bäumen

Am 6. November haben Sie die einmalige Gelegenheit, garantiert **heimische Sträucher und Bäume zu günstigen Preisen und bester Qualität** heimzutragen. Heuer wartet eine besonders große Auswahl an **über 60 verschiedenen Strauch- und Baumarten** auf ein neues Platzl in Ihrem Garten. Egal ob Sie eine Hecke als Sichtschutz anlegen möchten, schmackhafte Früchte ernten oder einfach nur schöne Einzelgehölze pflanzen wollen, am Heckentag gibt es für jede Gartenidee die passenden Pflanzen. Als besonderes Zuckerl erwartet Sie heuer **die Pimpernuss – das NÖ Wildgehölz 2010** die mit ihren weißen, zart duftenden Blüten verzaubert und ideales Spielzeug für den Familiennachwuchs bietet.

Alle Wildgehölze sind Nachkommen niederösterreichischer Mutterpflanzen, die sich über Jahrtausende in den Regionen bewährt haben und perfekt an unsere Standorte angepasst sind. Die Samen für Ihre Wildgehölze werden vom Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) händisch gesammelt, aufbereitet und in Partnerbaumschulen zu kräftigen Jungpflanzen herangezogen.



Kostbare Obstraritäten

Wenn Ihnen Wildobstarten wie Schlehe und Berberitze, Dirndl oder Hetscherl noch nicht genügen, greifen Sie einfach noch bei unseren Uraltsorten an Marillen, Äpfeln, Birnen, Kirschen, Weichseln, Kleinpflaumen oder Zwetschken zu. Die eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Veredelungen sind Jungpflanzen, die noch in viele verschiedene Erziehungsformen gebracht werden können. Am Heckentag gibt es die Rohlinge inklusive Betriebsanleitung!



8 Ausgabestandorte

Auch heuer können Sie Ihre Gehölze natürlich wieder an 8 Ausgabestandorten abholen. So sparen Sie Zeit und Geld durch kurze Anfahrtswege und kommen schneller in den Genuss Ihrer heimischen Sträucher & Bäume. **Abholorte sind Amstetten, Etzmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Wartmannstetten, Poysdorf, Tulln und Wilhelmsburg.**

Informieren, Bestellen, Abholen

WANN? 6. November 2010 von 10 – 14 Uhr

WO? An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ

BESTELLBEGINN: Heimische Sträucher und Bäume können ab 1. September bestellt werden!

BESTELLSCHEINE:

- anfordern am Heckentelefon 02952/30260-5151 (9 – 16 Uhr). Dort erhalten Sie auch kompetente Beratung zu all Ihren offenen Fragen und Anliegen.
- direkt ausdrucken über die Internetseite www.heckentag.at. Dort geht es wie immer auch völlig papierlos im Hecken-e-shop.

Bestellende: 15. Oktober 2010

BONUS

Wenn Ihre Bestellung bei uns bis zum 17. Sept. einlangt, erhalten Sie einen Preisnachlass von 5% auf die gesamte Bestellung!

-5%



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

NIEDERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Spenden Sie ein wenig Ihrer Zeit!

Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz und in Not geratene Mitmenschen. Ehrenamtliche Mitarbeiter des Roten Kreuzes – Menschen mit selbst-samen Hobbys?

Zahlreiche freiwillige Rotkreuz-Mitarbeiter sind beim Österreichischen Roten Kreuz tätig. Menschen, denen es nicht egal ist, wenn andere in Not sind. Frauen und Männer, die einen Teil ihrer Freizeit der Mitmenschlichkeit widmen - als Sanitäterinnen und Sanitäter.

Auch die Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya benötigt ehrenamtliche Mitarbeiter. **Sie sind interessiert? Sie wollen Zeit spenden?**

Dann kommen Sie zum Informationsabend „**Der Weg zum Rettungssanitäter**“ am **Donnerstag, 07. Oktober 2010, um 19.00 Uhr** in den Lehrsaaal des Roten Kreuzes, Bezirksstelle Waidhofen an der Thaya, Moritz Schadek-Gasse 30a (vis-a-vis des Landesklinikums Waidhofen/Thaya).

Wochenend- und Feiertagsbereitschaftsdienst - Ärzte Oktober bis Dezember 2010

02. u. 03.10.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
09. u. 10.10.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
16. u. 17.10.	Dr. Markus Brunner	53 418
23. u. 24.10.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
25. u. 26.10.	Dr. Markus Brunner	53 418
30.10. bis 02.11.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
06. u. 07.11.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
13. bis 15.11.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
20. u. 21.11.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
27. u. 28.11.	Dr. Markus Brunner	53 418
04. u. 05.12.	Dr. Namjesky Astrid	32 115
08.12.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
11. u. 12.12.	Dr. Markus Brunner	53 418
18. u. 19.12.	Dr. Reinhard Koliha	54 220
24. bis 27.12.	Dr. Wolfgang Höpfl	52 212
31.12.2010 u. 01.01.2011	Dr. Namjesky Astrid	32 115

Notdienst Feiertage und Wochenende - Zahnärzte von 8:30 bis 11:30 Uhr

02. u. 03.10.	Dr. Tilscher, Walter Gföhl	02716/63 80
09. u. 10.10.	Dr.med.dent. Hartl Stephanie, Geras	02912/61 131
16. u. 17.10.	Dr. Müller-Buckschweiger Karl, Zwettl	02822/20 920
23. u. 24.10.	Dr. Pichler Manfred, Horn	02982/23 95
26.10.	Dr. Holzweber Josef, Schrems	02853/76 520
30. u. 31.10./01.11.	Dr. Loimer Renate, Gars	02985/25 40
06. u. 07.11.	DDr. Glas Harald, Gars	02985/24 46
13. u. 14.11.	Dr. Finger Reinhard, Eggenburg	02984/44 10
20. u. 21.11.	Dr.med.dent. Kehmiri Veronika, Schwarzenau	02849/27 141
27. u. 28.11.	Dr.med.dent. Stanek-Lemp Vera, Horn	02982/32 39
04. u. 05.12.	Dr. Sturtzel Martin, Allentsteig	02824/27 183
08.12.	DDr. Hoffmann Susanne, Waldhausen	02877/20 077
11. u. 12.12.	Dr.med.dent. Luftensteiner Ewald, Rastendorf	02826/262
18. u. 19.12.	Dr. Weissinger Gertrude, Rappottenstein	02828/84 10
24. bis 26.12.	Dr. Schwägerl-Türschenreuth Xenia, Zwettl	02822/52 968
31.12.	Dr. Atanasov Raphael, Dobersberg	02843/28 80

Der nächtliche **Bereitschaftsdienst** während der Woche (Mo. bis Fr. von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztendienst) zu erreichen. Ab Freitag, 15.00 Uhr, ist der Dienst habende Wochenendarzt, siehe oben, erreichbar.

Apotheken

Abwechselnd Waidhofen/Th. Apotheke z. schwarzen Adler Mag. Kranyak 02842/52574, Apotheke zum hl. Hubertus Mag. Pusch 02842/53757, Gr.Siegharts 02847/2419 u. Raabs/Th. 02846/236 im 4-Wochen-Turnus.